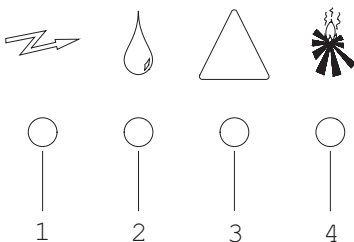



**Daten des wassergekühlten
Kondensators**

Anschluss	CDP 75 Ø15 mm
Max. Wassermenge	600 l/h
Max. Heizleistung*	4,0 kW
Widerstand	10 kPa

* Betriebszustand: LP 10°C, HP 40°C,
Wassertemperatur 28°C


CDP 75
SCHWIMMBADENTFEUCHTER - KANALGERÄT
Funktionsprinzip

Der CDP 75 ist ein leistungsfähiger und flexibler Luftentfeuchter. Der CDP 75 arbeitet nach dem Kondensationsprinzip. Ein Ventilator saugt die feuchte Raumluft ins Gerät und führt sie über den Verdampfer der Kälteanlage. Hier wird die Luft gekühlt, und durch Taupunktunterschreitung kondensiert überschüssiger Wasserdampf zu flüssigem Wasser, das über eine Tropfenschale zu einem Abfluss geleitet wird. Anschließend wird die abgekühlte, entfeuchtete Luft in dem Kondensator der Kälteanlage wieder erwärmt, bevor sie mit einer Temperatur, die ca. 5°C höher als beim Lufteintritt liegt, in den Raum zurückgeführt wird.

Anwendung:

- Schwimmbäder
- Therapiebäder
- Wellnessseinrichtungen
- Umkleieräume
- Produktionseinrichtungen
- Lagerhäuser

EIGENSCHAFTEN

- Feuerverzinktes, innen und außen pulverlackiertes Stahlblechgehäuse aus Sandwichplatten mit 50 mm Isolierung
- Epoxybeschichtete Verdampfer- und Kondensatorflächen
- Der Kondenswasserablauf ist an der Ansaugseite des Gerätes angebracht.
- Durch einen Ablaufstutzen lässt sich ein 3/4" Ablaufschlauch anschließen
- Lufteinlass (Ø400 mm) durch ein in einem Ausziehrahmen angebrachtes Filter
- Ausblas (Ø400 mm) der entfeuchteten Luft horizontal am Ende des CDP 75 oder vertikal oben am Gerät
- Die Inspektionsseite lässt sich zur gegenüberliegenden Seite verlegen
- Frischluft lässt sich durch einen Ø160 mm Kanal anschließen
- Das Gerät ist mit wassergekühltem Kondensator erhältlich. Die Anschlusstutzen (Ø15 mm) für den Kondensator sind aus Kupfer
- Hubkolbenkompressor
- Radialventilator
- Das Gerät kann auf Wandkonsolen oder auf stoßabsorbierenden Sockelschienen angebracht werden (Zubehör)
- Zur weiteren Erwärmung der entfeuchteten Luft kann im Ausblaskanal ein Warmwasserheizregister angeschlossen werden (Zubehör)

Elektronische Steuerung

Der CDP 75 Entfeuchter arbeitet vollautomatisch mit einer elektronischen Steuerung. Ein benutzerfreundliches Display gibt den aktuellen Betriebszustand des Gerätes an.

1. Spannung liegt an
2. Entfeuchtung der Raumluft - der Kompressor arbeitet
3. Fehler im Kühlkreislauf - der Entfeuchter arbeitet nicht
4. Das Warmwasserheizregister ist aktiv

Mittels drei Drucktasten auf der Inspektionsseite des Gerätes ist es möglich, die Entfeuchtung, das Warmwasserheizregister sowie konstante Lüftung ein- und auszuschalten.

Sollte eine konstante relative Feuchte gewünscht sein, lässt sich ein Raum- oder Kanalhysterostat anschließen. Die Steuerung eines CDP 75 mit Warmwasserheizregister ist für den Anschluss eines Raumthermostaten vorbereitet.

Abtauung

Wenn das CDP 75 im Temperaturbereich zwischen 15 und 20°C benutzt wird, kann durch Montage eines Fühlers auf der Verdampferfläche die passive bedarfsgesteuerte Abtauung aktiviert werden.

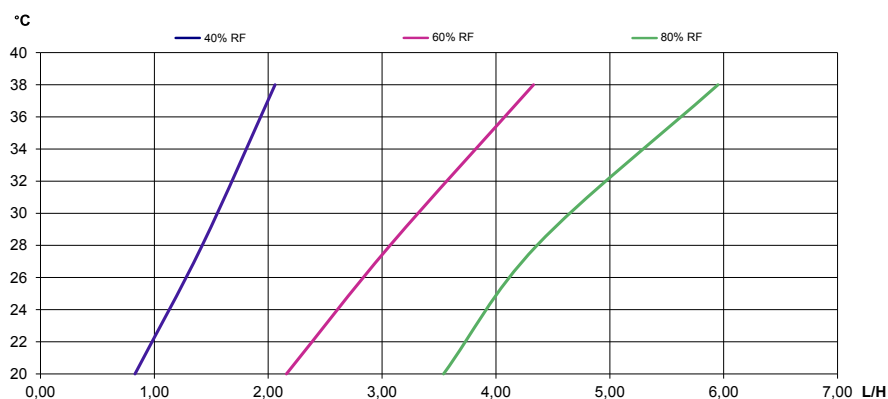
TECHNISCHE DATEN

Modell

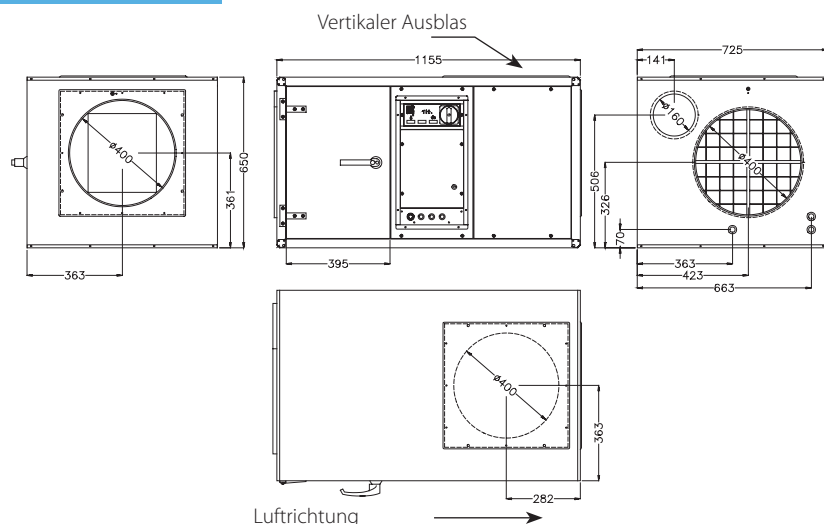
Arbeitsbereich - Feuchte	40 – 100 %r.F.
Arbeitsbereich - Temperatur	20 – 38 °C
Luftleistung	1500 m³/h
Max. Gegendruck	140 Pa
Max. Frischluftzufuhr	225 m³/h
Netzanschluss	1x230/50 V/Hz
Max. Stromaufnahme	9,5 A
Max. Leistungsaufnahme	2,0 kW
Kältemittel	R407C
Kältemittelmenge	2,100 kg
Geräuschpegel (1 m vom Gerät)	58 dB(A)
Gewicht	130 kg
Filter	EU 3
Farbe	RAL 9016
Schutzart	IPX4

CDP 75

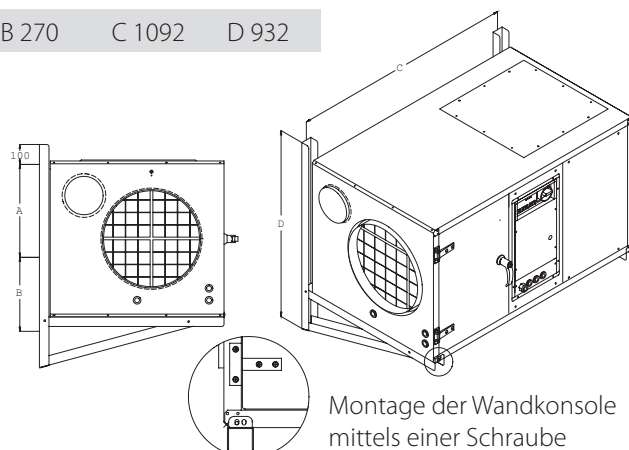
LEISTUNGSDIAGRAMM



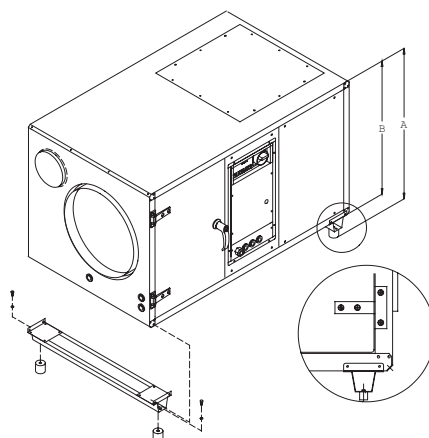
ABMESSUNGEN

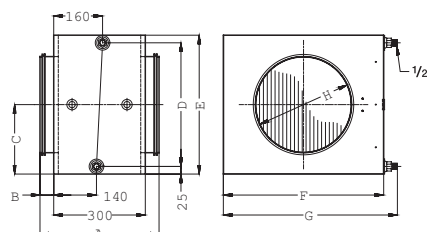


Wandkonsole

CDP 75 A 365 B 270 C 1092 D 932

 Montage der Wandkonsole
 mittels einer Schraube

Stoßabsorbierende Sockelschienen


CDP 75 A 745±2 B 650

 Montage des Sockelschiene
 mittels einer Schraube, M5
Warmwasser-
heizregister
Ø400 A 410 B 55 C 240 D 430 E 580 F 650 G 695 H 400 kg 28
Zubehör:
 Wandkonsole
 Stoßabsorbierende Sockelschienen
 Warmwasserheizregister
 Raumhygrostat
 Kanalhygrostat
 Raumthermostat
 Abtaufühler
 Externe Störmeldung
 (Siehe separates Datenblatt)
Auch in dieser Serie verfügbar:
 CDP 35
 CDP 45
 CDP 65
 CDP 35T
 CDP 45T
 CDP 65T
 CDP 125
 CDP 165
 (Siehe separate Datenblätter)
Leistung des Warmwasserheizregisters

CDP 75		2RR	2RR	2RR
Anschluss		1/2"	1/2"	1/2"
Kanalanschluss	mm	Ø400	Ø400	Ø400
Heizwassertemperatur	°C	82/71	80/60	70/35
Luftmenge	m³/h	1500	1500	1500
Ausblastemperatur	°C	56,78	51,67	36,56
Heizleistung	kW	15,15	12,54	4,86
Wassermenge	l/h	1152	504	108
Luftwiderstand, Wasser	kPa	5,68	1,40	0,09
Luftwiderstand, Luft	Pa	11,10	11,01	10,75

 Die technischen Daten des Warmwasserheizregisters basieren auf einer Raum-
 lufttemperatur von 27°C.

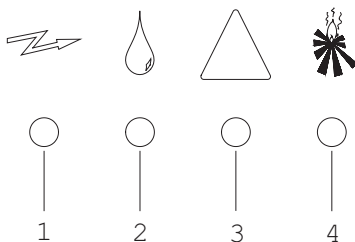
Alle Dimensionen sind in mm angegeben.


**Daten des wassergekühlten
Kondensators**

Anschluss
Max. Wassermenge
Max. Heizleistung*
Widerstand

CDP 125
Ø15 mm
600 l/h
4,0 kW
10 kPa

*Betriebszustand: LP 10°C, HP 40°C,
Wassertemperatur 28°C


CDP 125
SCHWIMMBADENTFEUCHTER - KANALGERÄT
Funktionsprinzip

Der CDP 125 ist ein leistungsfähiger und flexibler Luftentfeuchter. Der CDP 125 arbeitet nach dem Kondensationsprinzip. Ein Ventilator saugt die feuchte Raumluft ins Gerät und führt sie über den Verdampfer der Kälteanlage. Hier wird die Luft gekühlt, und durch Taupunktunterschreitung kondensiert überschüssiger Wasserdampf zu flüssigem Wasser, das über eine Tropfenschale zu einem Abfluss geleitet wird. Anschließend wird die abgekühlte, entfeuchtete Luft in dem Kondensator der Kälteanlage wieder erwärmt, bevor sie mit einer Temperatur, die ca. 5°C höher als beim Lufteintritt liegt, in den Raum zurückgeführt wird.

Anwendung:

- Schwimmbäder
- Therapiebäder
- Wellnessseinrichtungen
- Umkleideräume
- Produktionseinrichtungen
- Lagerhäuser

EIGENSCHAFTEN

- Feuerverzinktes, innen und außen pulverlackiertes Stahlblechgehäuse aus Sandwichplatten mit 50 mm Isolierung
- Epoxybeschichtete Verdampfer- und Kondensatorflächen
- Der Kondenswasserablauf ist an der Ansaugseite des Gerätes angebracht.
- Durch einen Ablaufstutzen lässt sich ein 3/4" Ablaufschlauch anschließen
- Lufteinlass (Ø400 mm) durch ein in einem Ausziehrahmen angebrachtes Filter
- Ausblas (Ø400 mm) der entfeuchteten Luft horizontal am Ende des CDP 125 oder vertikal oben am Gerät
- Die Inspektionsseite lässt sich zur gegenüberliegenden Seite verlegen
- Frischluft lässt sich durch einen Ø160 mm Kanal anschließen
- Das Gerät ist mit wassergekühltem Kondensator erhältlich. Die Anschlussstutzen (Ø15 mm) für den Kondensator sind aus Kupfer.
- Radialventilator
- Das Gerät kann auf Wandkonsolen oder auf stoßabsorbierenden Sockelschienen angebracht werden (Zubehör)
- Zur weiteren Erwärmung der entfeuchteten Luft kann im Ausblaskanal ein Warmwasserheizregister angeschlossen werden (Zubehör)

Elektronische Steuerung

Der CDP 125 Entfeuchter arbeitet vollautomatisch mit einer elektronischen Steuerung. Ein benutzerfreundliches Display gibt den aktuellen Betriebszustand des Gerätes an.

1. Spannung liegt an
2. Entfeuchtung der Raumluft - der Kompressor arbeitet
3. Fehler im Kühlkreislauf - der Entfeuchter arbeitet nicht
4. Das Warmwasserheizregister ist aktiv

Mittels drei Drucktasten auf der Inspektionsseite des Gerätes ist es möglich, die Entfeuchtung, das Warmwasserheizregister sowie konstante Lüftung ein- und auszu-schalten.

Sollte eine konstante relative Feuchte gewünscht sein, lässt sich ein Raum- oder Kanalhygrostat anschließen. Die Steuerung eines CDP 125 mit Warmwasserheizregister ist für den Anschluss eines Raumthermostaten vorbereitet.

Abtauung

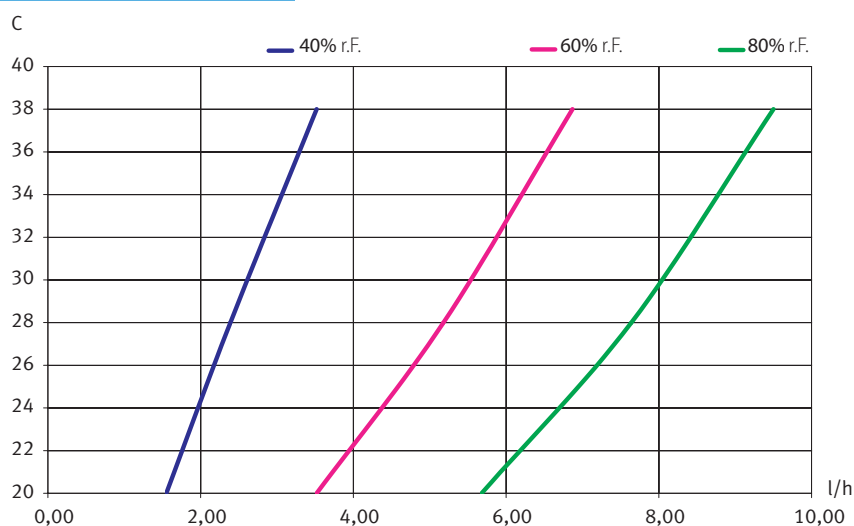
Wenn das CDP 125 im Temperaturbereich zwischen 15 und 20°C benutzt wird, kann durch Montage eines Fühlers auf der Verdampferfläche die passive bedarfs-gesteuerte Abtauung aktiviert werden.

TECHNISCHE DATEN

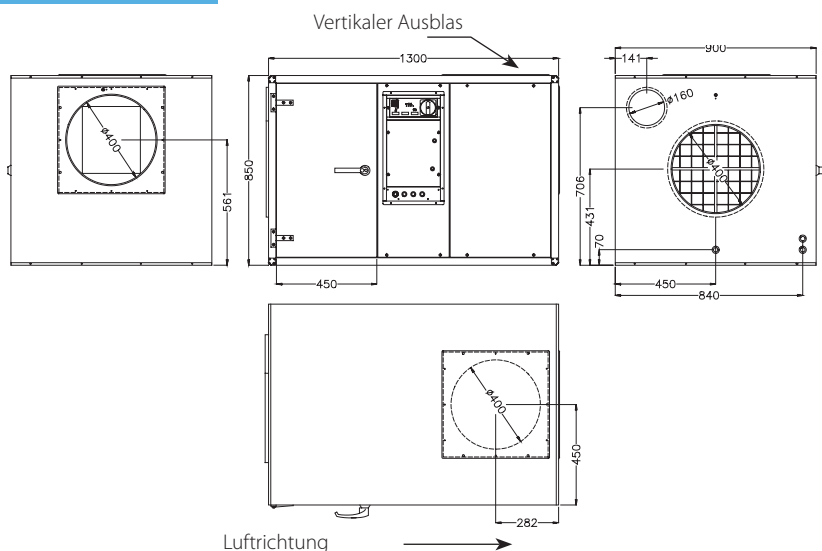
Modell

Arbeitsbereich - Feuchte	CDP 125
Arbeitsbereich - Temperatur	40 – 100 %r.F.
Luftleistung	20 – 38 °C
Max. Gegendruck	2500 m³/h
Max. Frischluftzufuhr	230 Pa
Netzanschluss	375 m³/h
Max. Stromaufnahme	1x230V;50 Hz / 3x400V;50 Hz
Max. Leistungsaufnahme	12,9 / 7,6 A
Kältemittel	2,8 / 3,2 kW
Kompressor	R407C
Kältemittelmenge	Rotation / Kolbenkompressor
Geräuschpegel (1 m vom Gerät)	5,200 kg
Gewicht	60 dB(A)
Filter	160 kg
Farbe	EU 3
Schutzart	RAL 9016
	IPX4

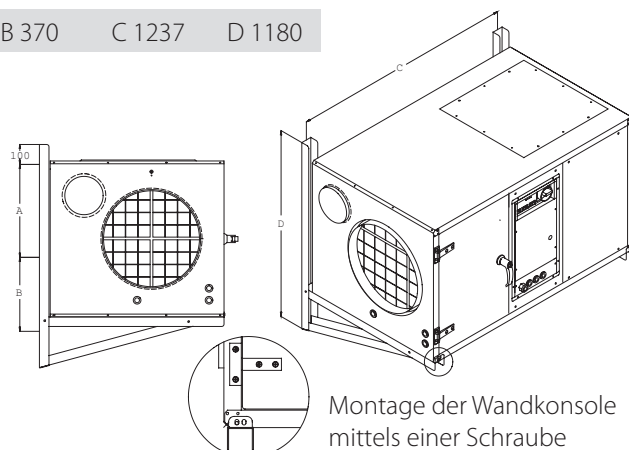
LEISTUNGSDIAGRAMM



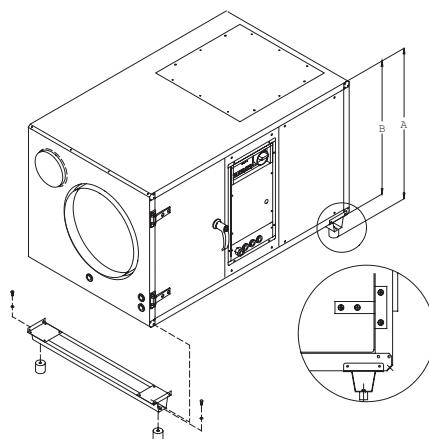
ABMESSUNGEN

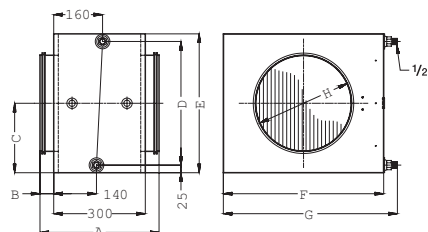


Wandkonsole

CDP 125 A 465 B 370 C 1237 D 1180

 Montage der Wandkonsole
 mittels einer Schraube

Stoßabsorbierende Sockelschienen


CDP 125 A 942±2 B 850

 Montage des Sockelschiene
 mittels einer Schraube, M5
Warmwasser-
heizregister
Ø400 A 410 B 55 C 240 D 430 E 580 F 650 G 695 H 400 kg 28
Zubehör:
 Wandkonsole
 Stoßabsorbierende Sockelschienen
 Warmwasserheizregister
 Raumhygrostat
 Kanalhygrostat
 Raumthermostat
 Abtaufühler
 Externe Störmeldung
 (Siehe separates Datenblatt)
Auch in dieser Serie verfügbar:
 CDP 35
 CDP 45
 CDP 65
 CDP 35T
 CDP 45T
 CDP 65T
 CDP 75
 CDP 125
 (Siehe separate Datenblätter)
Leistung des Warmwasserheizregisters

CDP 125		2RR	2RR	2RR
Anschluss		1/2"	1/2"	1/2"
Kanalanschluss	mm	Ø400	Ø400	Ø400
Heizwassertemperatur	°C	82/71	80/60	70/35
Luftmenge	m³/h	2500	2500	2500
Ausblastetemperatur	°C	51,58	47,11	34,42
Heizleistung	kW	20,84	17,05	6,29
Wassermenge	l/h	1620	720	144
Luftwiderstand, Wasser	kPa	10,09	2,44	0,15
Luftwiderstand, Luft	Pa	28,63	28,42	27,84

 Die technischen Daten des Warmwasserheizregisters basieren auf einer Raum-
 lufttemperatur von 27°C

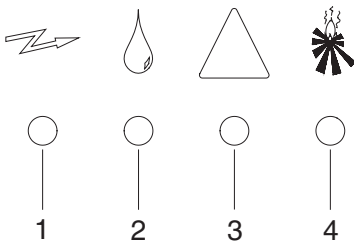
Alle Dimensionen sind in mm angegeben.


**Daten des wassergekühlten
Kondensators**

Anschluss
Max. Wassermenge
Max. Heizleistung*
Widerstand

CDP 165
Ø15 mm
800 l/h
5,5 kW
16 kPa

* Betriebszustand: LP 10°C, HP 40°C,
Wassertemperatur 28°C


CDP 165
SCHWIMMBADENTFEUCHTER - KANALGERÄT
Funktionsprinzip

Der CDP 165 ist ein leistungsfähiger und flexibler Luftentfeuchter. Der CDP 165 arbeitet nach dem Kondensationsprinzip. Ein Ventilator saugt die feuchte Raumluft ins Gerät und führt sie über den Verdampfer der Kälteanlage. Hier wird die Luft gekühlt, und durch Taupunktunterschreitung kondensiert überschüssiger Wasserdampf zu flüssigem Wasser, das über eine Tropfenschale zu einem Abfluss geleitet wird. Anschließend wird die abgekühlte, entfeuchtete Luft in dem Kondensator der Kälteanlage wieder erwärmt, bevor sie mit einer Temperatur, die ca. 5°C höher als beim Lufteintritt liegt, in den Raum zurückgeführt wird.

Anwendung:

- Schwimmbäder
- Therapiebäder
- Wellnessseinrichtungen
- Umkleieräume
- Produktionseinrichtungen
- Lagerhäuser

EIGENSCHAFTEN

- Feuerverzinktes, innen und außen pulverlackiertes Stahlblechgehäuse aus Sandwichplatten mit 50 mm Isolierung
- Epoxybeschichtete Verdampfer- und Kondensatorflächen
- Der Kondenswasserablauf ist an der Ansaugseite des Gerätes angebracht. Durch einen Ablaufstutzen lässt sich ein 3/4" Ablaufschlauch anschließen
- Lufteinlass (Ø500 mm) durch ein in einem Ausziehrahmen angebrachtes Filter
- Ausblas (Ø500 mm) der entfeuchteten Luft horizontal am Ende des CDP 165 oder vertikal oben am Gerät
- Die Inspektionsseite lässt sich zur gegenüberliegenden Seite verlegen
- Frischluft lässt sich durch einen Ø160 mm Kanal anschließen
- Das Gerät ist mit wassergekühltem Kondensator erhältlich. Die Anschlusstutzen (Ø15 mm) für den Kondensator sind aus Kupfer.
- Hubkolbenkompressor
- Radialventilator
- Das Gerät kann auf stoßabsorbierenden Sockelschienen angebracht werden (Zubehör)
- Zur weiteren Erwärmung der entfeuchteten Luft kann im Ausblaskanal ein Warmwasserheizregister angeschlossen werden (Zubehör)

Elektronische Steuerung

Der CDP 165 Entfeuchter arbeitet vollautomatisch mit einer elektronischen Steuerung. Ein benutzerfreundliches Display gibt den aktuellen Betriebszustand des Gerätes an.

1. Spannung liegt an
2. Entfeuchtung der Raumluft - der Kompressor arbeitet
3. Fehler im Kühlkreislauf - der Entfeuchter arbeitet nicht
4. Das Warmwasserheizregister ist aktiv

Mittels drei Drucktasten auf der Inspektionsseite des Gerätes ist es möglich, die Entfeuchtung, das Warmwasserheizregister sowie konstante Lüftung ein- und auszuschalten. Sollte eine konstante relative Feuchte gewünscht sein, lässt sich ein Raum- oder Kanalhygrostat anschließen. Die Steuerung eines CDP 165 mit Warmwasserheizregister ist für den Anschluss eines Raumthermostaten vorbereitet.

Abtauerung

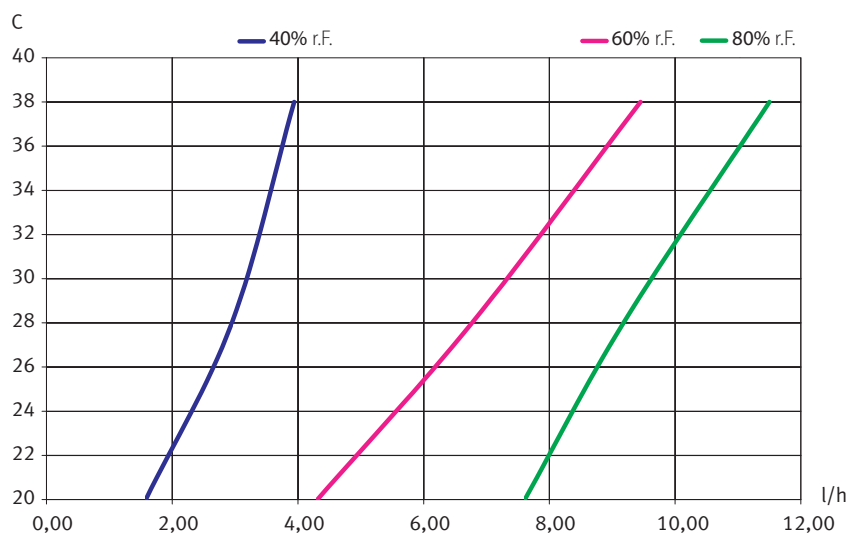
Wenn das CDP 165 im Temperaturbereich zwischen 15 und 20°C benutzt wird, kann durch Montage eines Fühlers auf der Verdampferfläche die passive bedarfs-gesteuerte Abtauerung aktiviert werden.

TECHNISCHE DATEN

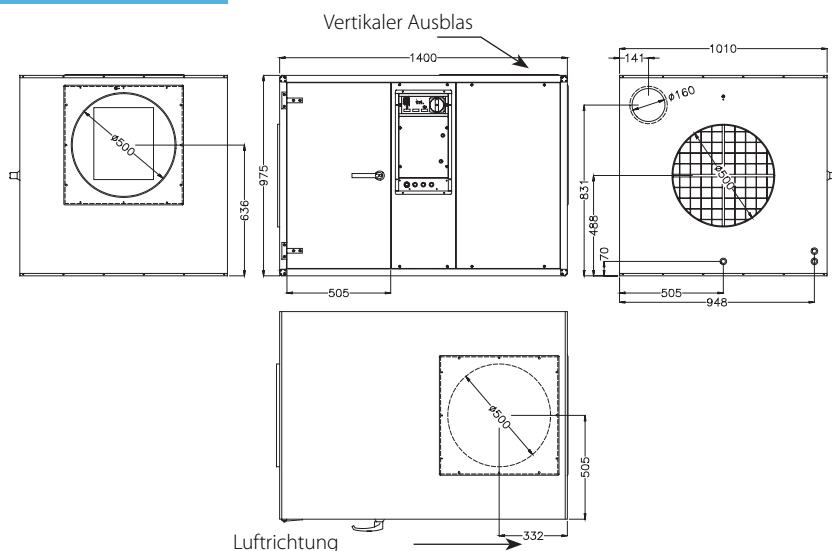
Modell

Arbeitsbereich - Feuchte	CDP 165 40 – 100 %r.F.
Arbeitsbereich - Temperatur	20 – 38 °C
Luftleistung	3600 m³/h
Max. Gegendruck	240 Pa
Max. Frischluftzufuhr	540 m³/h
Netzanschluss	3x230/50 / 3x400/50 V/Hz
Max. Stromaufnahme	20,2 / 11,5 A
Max. Leistungsaufnahme	4,3 kW
Refrigerant	R407C
Kältemittelmenge	6,800 kg
Geräuschpegel (1 m vom Gerät)	63 dB(A)
Gewicht	190 kg
Filter	EU 3
Farbe	RAL 9016
Schutzart	IPX4

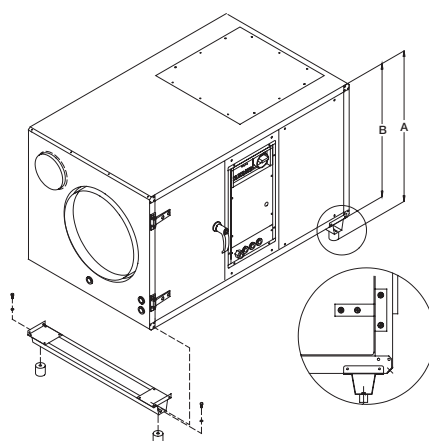
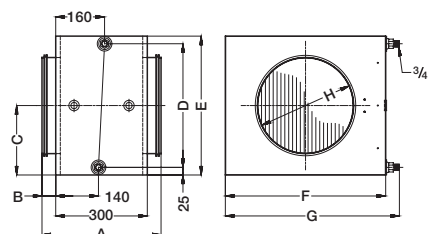
LEISTUNGSDIAGRAMM



ABMESSUNGEN



Stoßabsorbierende Sockelschienen

**CDP 165** A 1067±2 B 975
 Montage des Sockelschiene
 mittels einer Schraube, M5
Warmwasser-
heizregister**Ø500** A 410 B 55 C 352 D 655 E 705 F 775 G 820 H 500 kg 34

Leistung des Warmwasserheizregisters

CDP 165		2RR	2RR	2RR
Anschluss		3/4"	3/4"	3/4"
Kanalanschluss	mm	Ø500	Ø500	Ø500
Heizwassertemperatur	°C	82/71	80/60	70/35
Luftmenge	m³/h	3600	3600	3600
Ausblastemperatur	°C	52,29	47,86	35,09
Heizleistung	kW	30,87	25,47	9,87
Wassermenge	l/h	2376	1080	216
Luftwiderstand, Wasser	kPa	13,17	3,24	0,22
Luftwiderstand, Luft	Pa	25,92	25,74	25,21

 Die technischen Daten des Warmwasserheizregisters basieren auf einer Raum-
 lufttemperatur von 27°C
Zubehör:
 Stoßabsorbierende Sockelschienen
 Warmwasserheizregister
 Raumhygrostat
 Kanalhygrostat
 Raumthermostat
 Abtaufühler
 Externe Störmeldung
 (Siehe separates Datenblatt)
Auch in dieser Serie verfügbar:
 CDP 35
 CDP 45
 CDP 65
 CDP 35T
 CDP 45T
 CDP 65T
 CDP 75
 CDP 125
 (Siehe separate Datenblätter)

Alle Dimensionen sind in mm angegeben.

ZUBEHÖR CDP 75 - 125 - 165

Zeichnung	Zubehör	CDP-Typ	Waren- Nummer
	Raumhygrostat	CDP 75 CDP 125 CDP 165	516301 516301 516301
	Raumtermostat	CDP 75 CDP 125 CDP 165	513321 513321 513321
	Kanalhygrostat	CDP 75 CDP 125 CDP 165	516310 516310 516310
	Wandkonsole	CDP 75 CDP 125	175381 175382
	Stoßabsorbierende Sockelschienen	CDP 75 CDP 125 CDP 165	175367 175368 175369
	Warmwasserheizfläche	CDP 75 CDP 125 CDP 165	570027 570027 570029
	Abtauungsfühler	CDP 75 CDP 125 CDP 165	175401 175401 175401
	Externe Störmeldung	CDP 75 CDP 125 CDP 165	019401 019401 019401